

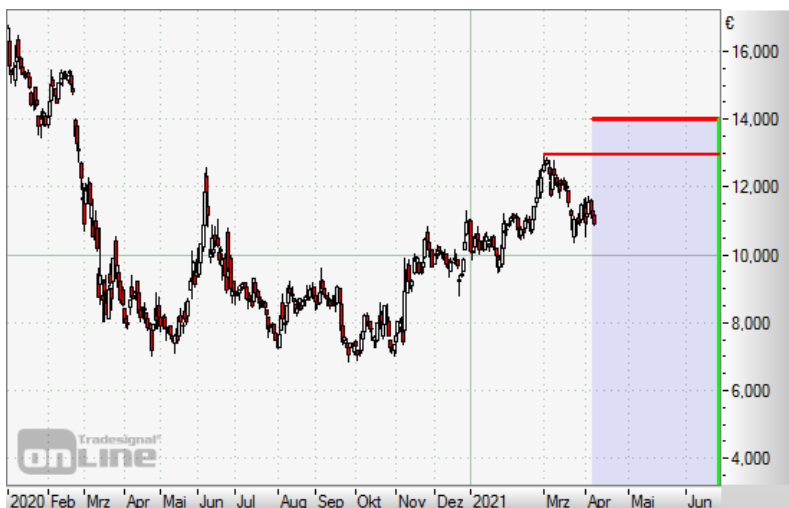
LUFTHANSA: IST DIE AKTIE ZU TEUER?

Diese Analyse wurde am 12.04.2021 um 22:10 Uhr erstellt.

Die Deutsche Lufthansa litt und leidet in besonderem Maße unter den Folgen der Pandemie. Die Aktie aber konnte sich in den vergangenen Monaten ordentlich erholen. Ist die Aktie der Lufthansa nun zu teuer? Mit einem StayLow-Optionsschein auf die Aktie der Lufthansa kann man eine hohe Seitwärtsrendite erzielen.

Vor wenigen Wochen legte die Deutsche Lufthansa die Zahlen für 2020 vor und wagte einen Ausblick für das laufende Geschäftsjahr. „Das vergangene Jahr war das herausforderndste in der Geschichte unseres Unternehmens – für unsere Kunden, unsere Mitarbeiter und unsere Aktionäre. Reisebeschränkungen und Quarantäne haben zu einem einzigartigen Nachfrageeinbruch im Luftverkehr geführt“, wurde Konzernchef Carsten Spohr per Pressemitteilung zitiert. Ein Rekordergebnis im Frachtgeschäft konnte die immensen Einnahme-Ausfälle im Passagiergeschäft wenigstens etwas kompensieren. Trotzdem musste die Kranichlinie ein operatives Minus von 5,5 Mrd. Euro verbuchen.

DEUTSCHE LUFTHANSA (IN EURO)



Chartquelle www.tradesignalonline.com, Darstellungszeitraum vom 02.01.2020 bis zum 12.04.2021, Stand 22:00 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände: 12,96 Euro (Jahreshoch)

Unterstützungen: 9,46 Euro (Jahrestief)

WIDERSTANDSMARKE

Für das Gesamtjahr 2021 rechnet der Konzern mit einer Angebotskapazität von 40 bis 50 Prozent im Vergleich zu 2019. Die Erwartung bleibe weiterhin, dass positive operative Cashflows erzielt werden, wenn die angebotene Kapazität über 50 Prozent liegt. Mit dem strategischen Ausbau des Touristikgeschäfts und einer weiterhin starken Lufthansa Cargo sei man

in der Lage, sich ergebende Markt-Möglichkeiten kurzfristig zu nutzen. Der Boom im Frachtbereich halte zudem weiter an. Mit einem KGV22e von 32 scheint allerdings schon viel Erholungsfantasie eingepreist in den aktuellen Kurs der Lufthansa-Aktie. Charttechnisch stellt das Jahreshoch bei 12,96 Euro eine signifikante Widerstandsmarke dar.

FAZIT

Mit einem **StayLow-Optionsschein auf Deutsche Lufthansa (WKN SB6G1B)** würden risikofreudige Anleger den maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erhalten, wenn sich die Lufthansa-Aktie bis einschließlich zum 18.06.2021 durchgehend unter der Knockout-Schwelle von 14,00 Euro bewegt. Gerechnet vom Stand des Scheins am 12. April 2021 um 21.35 Uhr (Briefkurs 8,77 Euro), würde dies einem Kursgewinn von 14 Prozent entsprechen. Sollte die Knockout-Schwelle erreicht werden, würde ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals eintreten. Zur Vermeidung eines solchen Knockouts sollte deshalb der vorzeitige wie auch schnelle Ausstieg aus dieser spekulativen Position erwogen werden, falls die Lufthansa-Aktie das Jahreshoch bei 12,96 Euro nach oben überwinden kann.

PRODUKTIDEEN (STAND 12.04.2021 21:35 UHR)

Strategie für abwärts gerichtete Kurse

Typ	StayLow-Optionsschein
WKN	SB6G1B
Basiswert	Deutsche Lufthansa
Oberes KO-Level	14,00 Euro
Laufzeit	18.06.2021
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	8,67 / 8,77 Euro

Alternativen zum StayLow-Optionsschein WKN SB6G1B

Sollten Sie den Eindruck haben, dass die Aktie der Lufthansa bis zum Stichtag des 18.06.2021 die für den StayLow-Optionsschein geltende Kursspanne nach oben verlassen wird oder aber Ihnen ein Inline- oder StayHigh-Optionsschein grundsätzlich gewinnträchtiger erscheint, wären entsprechende Strategien unter anderem mit den folgenden Optionsscheinen möglich:

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>SB6NBL</u>
Basiswert	Deutsche Lufthansa
Oberes KO-Level	14,00 Euro
Unteres KO-Level	9,00 Euro
Laufzeit	18.06.2021
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	5,60 / 5,70 Euro

Strategie für aufwärts gerichtete Kurse

Typ	StayHigh-Optionsschein
WKN	<u>SB6GWB</u>
Basiswert	Deutsche Lufthansa
Unteres KO-Level	8,00 Euro
Laufzeit	18.06.2021
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	8,39 / 8,49 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ronald Gehrt (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ronald Gehrt (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ronald Gehrt (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311